

Flächennutzungsmanagement mit vernetzten Geodaten - ein Blick auf die GDI-DE

Martin Lenk (BKG)
Koordinierungsstelle GDI-DE
Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

Dresden, 5.6.2013



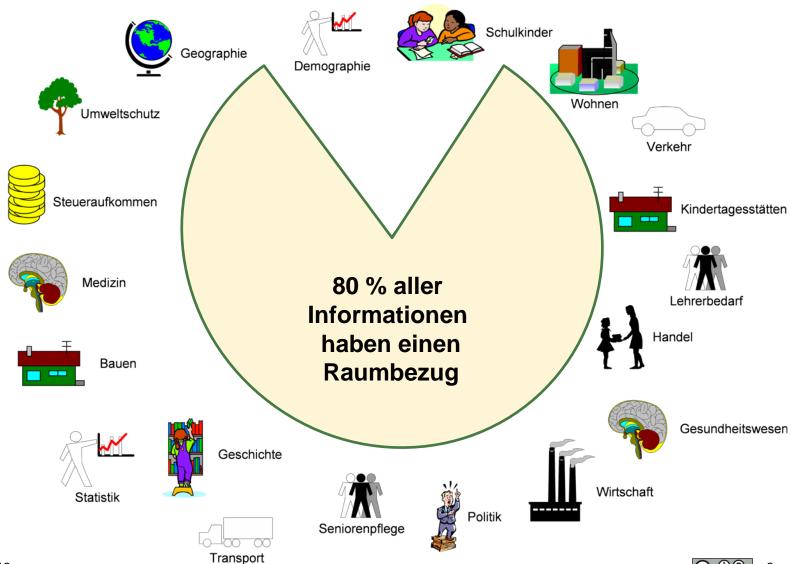


- Bedeutung Geoinformation
- Geodateninfrastruktur
 - Organisation
 - Technischer Aufbau
- Informationen zur Flächenutzung in der GDI-DE





Bedeutung Geoinformation

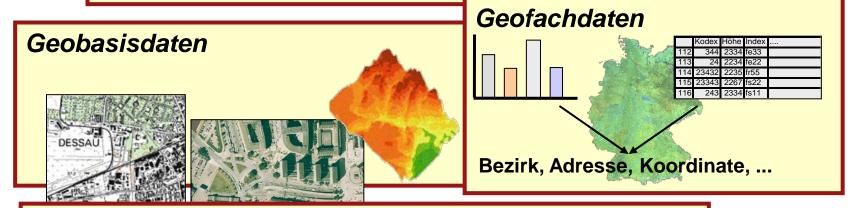


Bedeutung Geoinformation

Geodateninfrastruktur Deutschland

Merkmale einer Geodateninfrastruktur

Geoinformationen beschreiben Objekte oder Sachverhalte in unserer Umwelt in einem Raumbezug



Raumbezug integriert Informationen über regionale, fachliche und administrative Grenzen hinweg

Webtechnologie und Standards ermöglichen Zugriff auf verteilte Geodaten und deren Verknüpfung



Geodateninfrastruktur: Organisation

Geodateninfrastruktur Deutschland



Kst. GDI-DE Koordinierungsaufgaben

Berichte

Techn. Betrieb GDI-DE

Offenes Netzwerk von Experten aus Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft

Mitglieder des Lenkungsgremiums:

- 2 Vertreter des Bundes (BMI u. BMWi)
- 1 Vertreter je Bundesland
- 3 Vertreter der kommunalen Spitzenverbände
 - Deutscher Städtetag (DST)
 - Deutscher Landkreistag (DLT)
 - Deutscher Städte- und Gemeindebund (DStGB)
- ∑ 21 Vertreter

GDI-DE Arbeitskreise:

AK Architektur, AK Geodienste, AK Metadaten SIG 3D



Geodateninfrastruktur: Technischer Aufbau

Geodateninfrastruktur Deutschland

Aktuell: V 2.0 Ende 2013: V 3.0

Stand: 2. März 2010

Download: Geoportal. de (GDI-DE - Dokumente)

Aktuell: 1/20 Konzept zur fach- und ebenenübergreifenden **Bereitstellung und Nutzung** von Geodaten im Rahmen

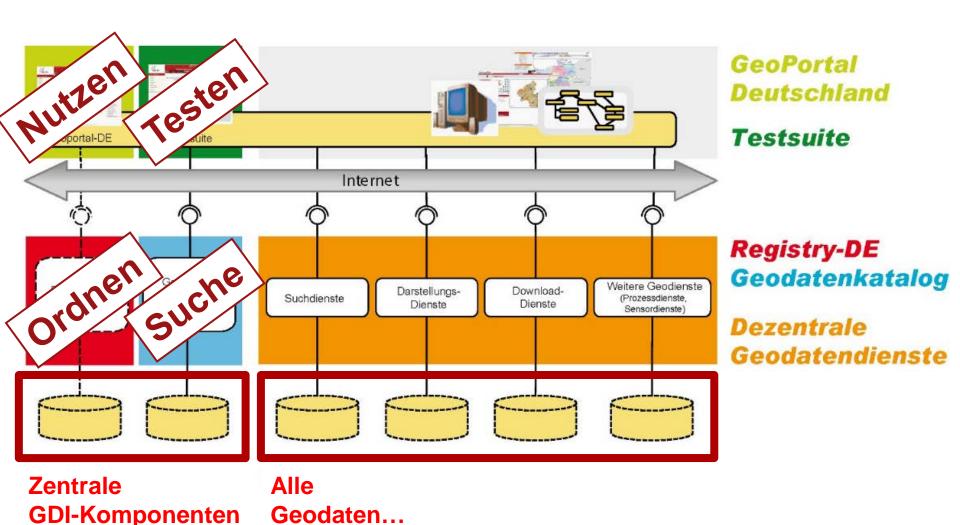
des E-Government in unserte

Deutschland



Komponenten der GDI-DE

Geodateninfrastruktur Deutschland



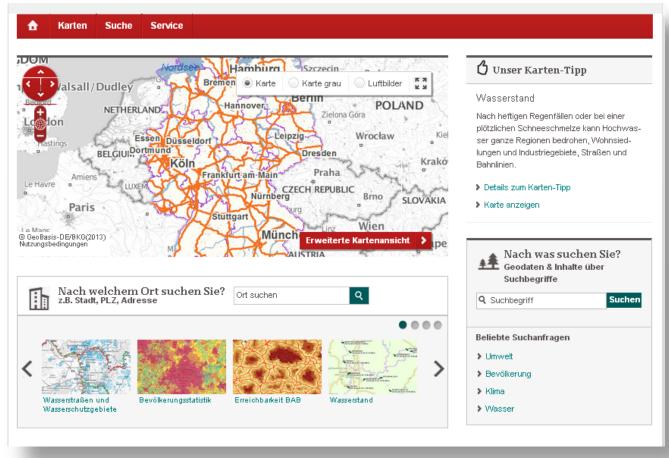
CC O O O



Geodateninfrastruktur Deutschland



www.geoportal.de





Geodateninfrastruktur Deutschland

...im Geoportal suchen und informieren:

 Für Suche: ca. 130.000 Metadatensätze von Bund, Ländern und Kommunen und ca. 10.000 Datendienste (zumeist Kartendienste)

Für die Information: u.a. Dienste direkt aufrufen und mit anderen Diensten kombinieren

Für die Weiterverarbeitung: Dienste-URL in andere Anwendungen

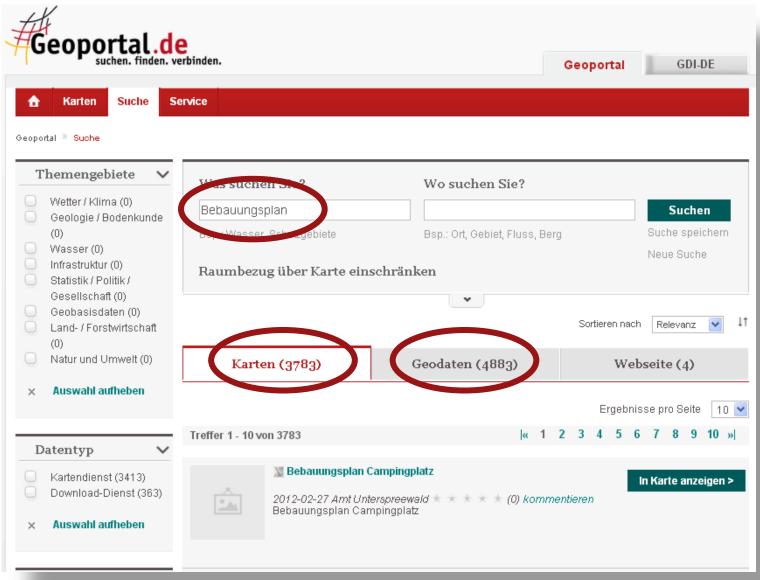
(Fachverfahren) integrieren und nutzen







Suche: BPläne in der GDI-DE



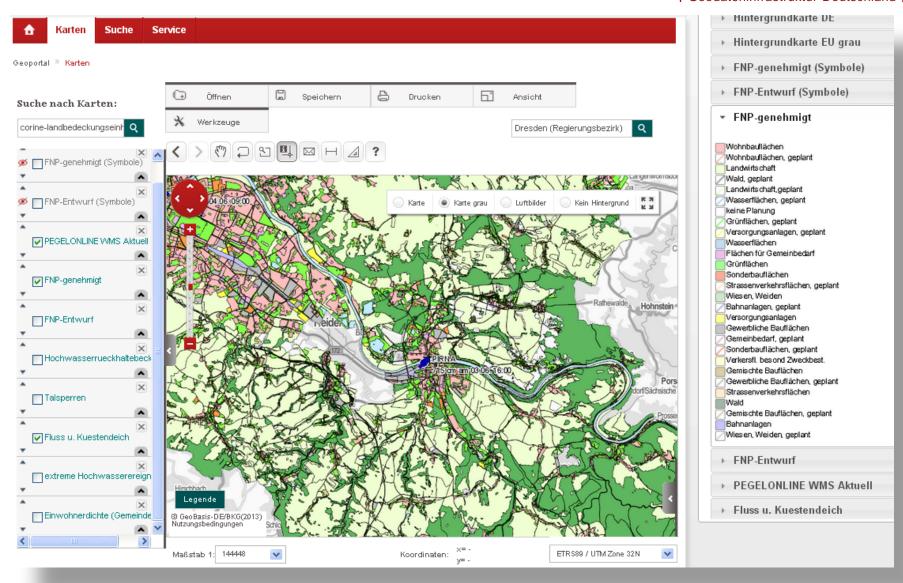


Suche: BPläne Sachsen in der GDI-DE



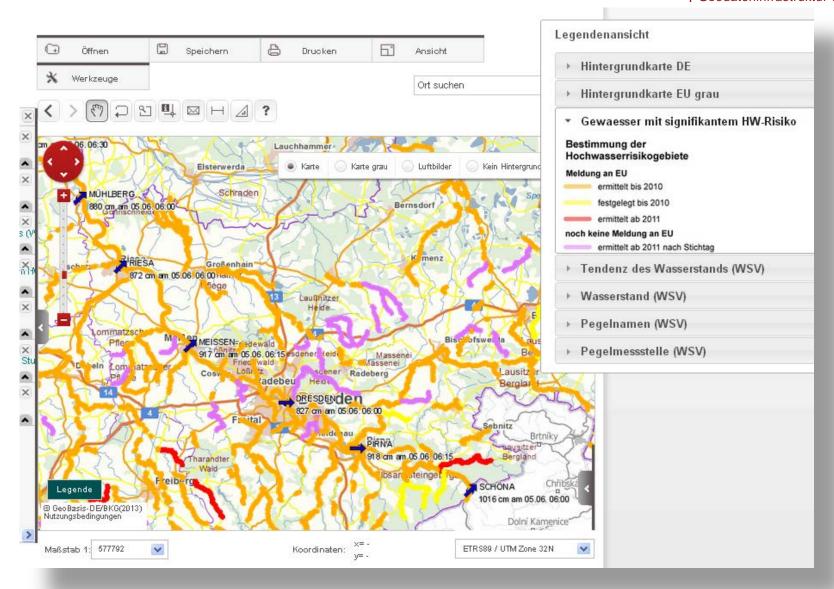


RAPIS: Freier WMS-Dienst Landesdirektion Sachsen



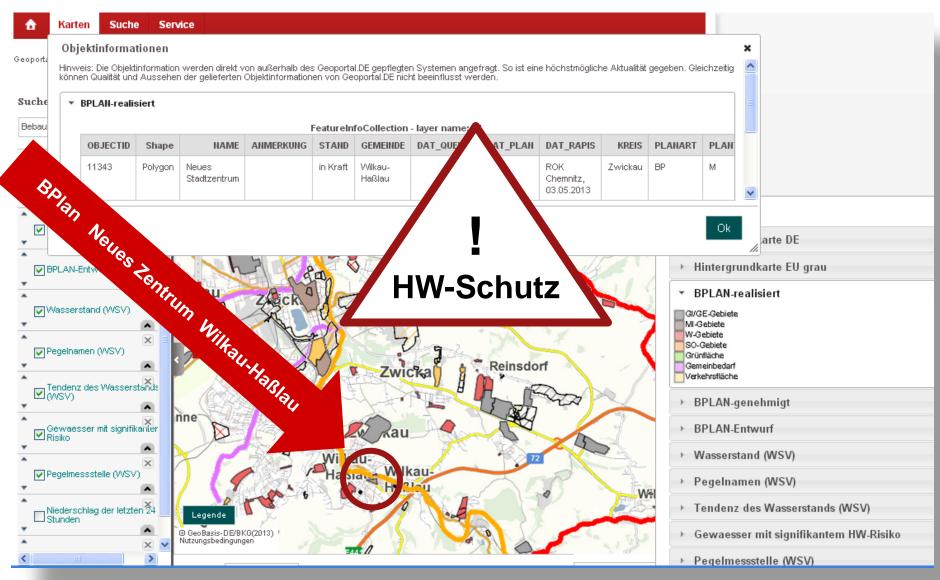


Hydrologie und Flächenplanung: hier HW-Risiko Sachsen



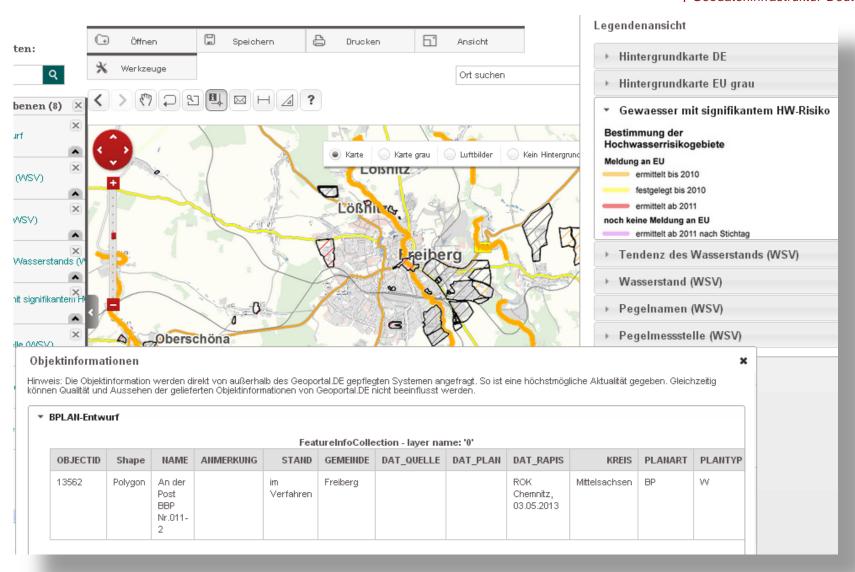


Gültige BPläne Sachsen (RAPIS) und Hochwasserrisiko





Planung BPläne Sachsen (RAPIS) und Hochwasserrisiko

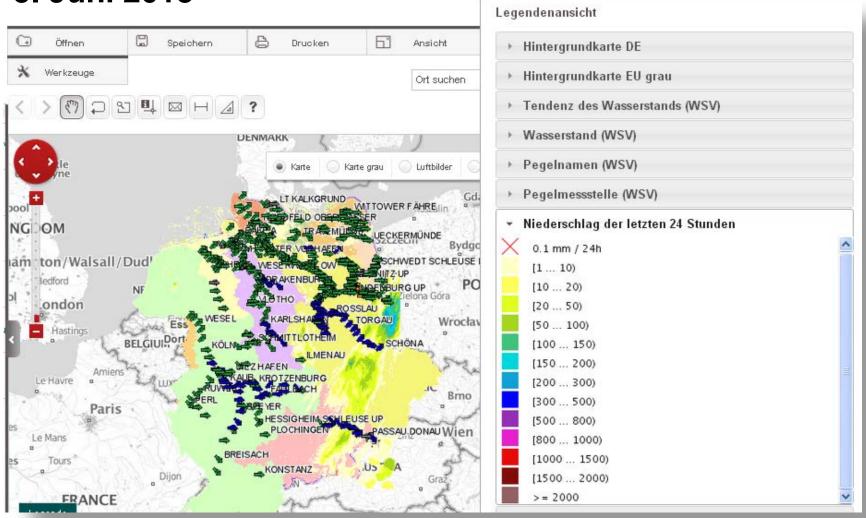




HW-Situation in Deutschland (Bundeswasserstraßen)

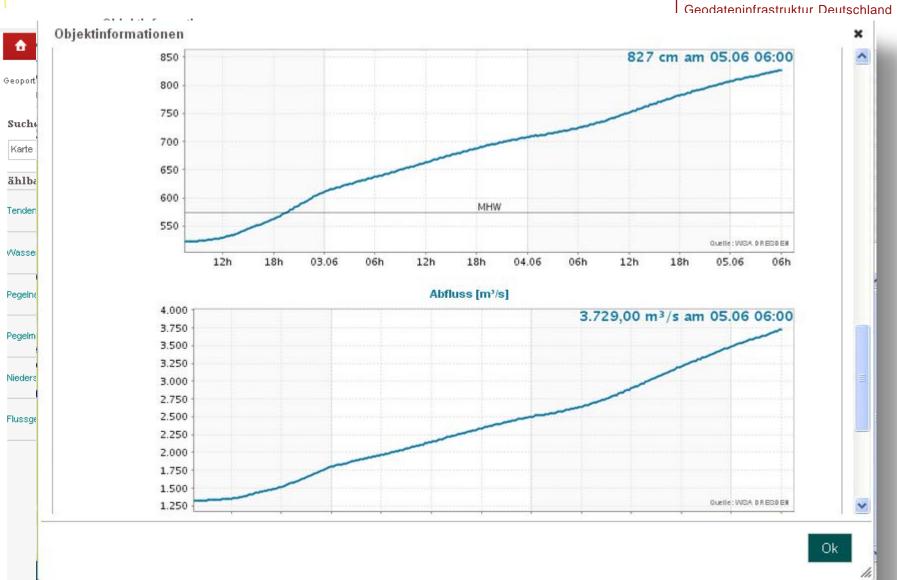
Geodateninfrastruktur Deutschland

5. Juni 2013





Aktuelle Gefahrenlagung in Sachsen (Großraum Dresden)





Geodateninfrastruktur Deutschland

- Raumbezogene Informationen und IT-Technologie in Kombination schaffen großen Nutzen
- GDI-DE schafft Voraussetzung für vielfältige Nutzungsmöglichkeiten
- Relevante Informationen für Flächenmanagement sind in der GDI-DE bereits heute nutzbar

Nutzen Sie verfügbare Informationen und Daten und

stellen Sie Ihre eigenen Daten bereit

GDI-DE ist eine offene IT-Infrastruktur







Dr.-Ing. Martin Lenk Koordinierungsstelle GDI-DE Bundesamt für Kartographie und Geodäsie Richard-Strauss-Allee 11 60598 Frankfurt

E-Mail:

martin.lenk@bkg.bund.de

Internet:

http://www.geoportal.de

